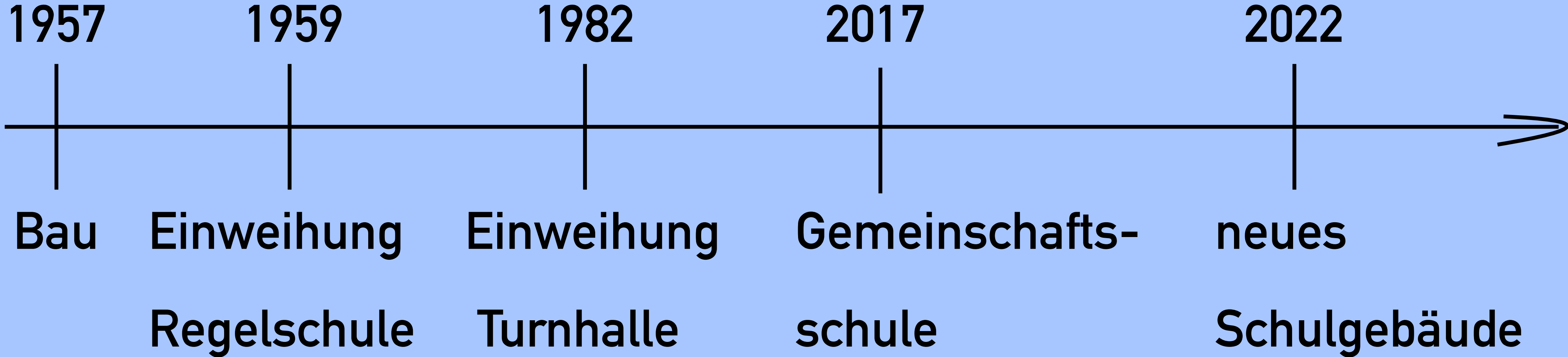


# Schulentwicklung der TGS 6



Bruno R., Marlitt V., Jakob U., Anton H.

# Übersicht



# Bau

- 1951 gab es bereits drei, jedoch marode Schulgebäude, also nahmen es die Bürger selbst in die Hand
- 1957 Baugenehmigung
- zur Verfügung gestellt wurden 250.000 DM sowie 0,83 Hektar



# Bau

beim Grundsteinbau 1957 halfen unzählige Menschen:

- Lehrer und Elternberater 1000 Stunden
- Elternschaft 1100 Stunden
- Schüler 200 Stunden
- Landwirtschaftliche Berufsschule 100 Stunden
- Volkspolizei & Freiwillige Feuerwehr 200 Stunden

# Architektur

- die ursprüngliche Idee der Schule waren zwei Pavillons für jeweils vier Schulklassen, welche mit einem terrassenartig gedeckten Gang verbunden sein sollten, auch die Turnhalle war zum damaligen Zeitpunkt schon geplant
- im Hauptgebäude sollten sich acht normale Klassenräume, zwei Spezialklassen für Naturwissenschaften sowie andere Räume für Kunst/Musik und zwei Werkräume

# Architektur

- die heutigen Aufgänge sind darauf zurückzuführen, dass jeder Klassenraum die ganze Breite des Gebäudes einnahm
- die Schule bekam somit keine Mittelgang, sondern verschiedene Treppenaufgänge



# Architektur der Räume

- jedes Klassenzimmer besaß auf der Ostseite acht Meter Fenster und auf der Westseite Oberlicht
- die Räume wurden dreifarbig getönt, um durch helle und freundliche Farben auf das Gemüt der Kinder einzuwirken
- weiterhin verfügt jeder Raum über eine Waschnische und einen eingebauten Kleiderschrank

# Architektur der Räume

- die Wandtafeln wurden in grünem Grundton gehalten, und es sollte nur mit gelber Kreide gearbeitet werden, diese Farbzusammenstellung wirkt sich sehr vorteilhaft auf die Augen aus
- in den Aufgängen B, C und D gab es Garderobenschränke für Mäntel, Jacken, jedoch auch für Hausschuhe bzw. Straßenschuhe

# Einweihung Regelschule

- am 10. Januar 1959 im Musikraum
- dabei waren Oberbürgermeister Boock, Stadtrat Husung, Bezirksbürgermeister Scheitler, Schulrat Roß, Vertreter der Parteien des Elternbeirates, Eltern und das Kollegium
- erste Worte bei der Übergabe hatte Architekt und Aufbauleiter Herr Unbehaun
- Stadtrat Husung fand anerkennende Worte und betonte den Wert einer guten Schulbildung
- letzte Worte hatte Direktor Blankenburg, mit Dank an die Stadt

# Einweihung Turnhalle

- am 03. Februar 1982
- nach vielen Jahren des Wartens war zuvor dem Bau zugestimmt worden
- Schüler von Klasse 1-6 hatten Sport davor in einem alten Kindergartengebäude, ältere Schüler benutzten die Halle der heutigen Schillerschule



# Nach 1989

- Trennung von Grund- und Regelschule
- Schulen benutzten gemeinsam Werkraum und Turnhalle, aber bekamen unterschiedliche Direktoren
- Kollegium wurde gemischt und es gab eine neue Direktorin
- 1990 Schulpartnerschaft mit Realschule in Mainz, die später nicht fortgesetzt wurde
- 1991 Besuch einer Schülergruppe beim Bundeskanzler in Bonn, Höhepunkt für Lehrer/innen und Schüler/innen

# Nach 1989

- 25.01.1993 Gründung Schulförderverein
- 30.11.1996 Namensgebung „Realschule Steigerblick“ durch damaligen Oberbürgermeister
- 1992 Gründung der Außenstellen-Schule in Bischleben, die jedoch 2004/2005 aufgrund von Schülermangel wieder aufgegeben wurde
- Umbau Turnhalle
- Erneuerung Fachräume für Physik & Chemie
- neues Computerkabinett

# Grundschulgebäude

- um ungefähr 2007 (keine genauen Bauangaben) wurde ein neues Grundschulgebäude neben der Regelschule gebaut und eröffnet
- in diesem befanden sich Klassenräume für die Klassen 1-4, Toiletten und ein Flur mit Spielen und Beschäftigungen für die Grundschul Kinder



# Gemeinschaftsschule

- am 09. März 2017 wurden Regel- und Grundschule wieder zu einer Gemeinschaftsschule zusammengeführt
- diese Umwandlung vereinfacht den Übergang von Grund- zu weiterführender Schule bis heute
- außerdem wurden ab der 7. Klasse drei Anspruchsebenen eingeführt, damit im Unterricht besser individuell gefördert werden kann
- auch kann man ab 2017 den Abiturabschluss an unserer Schule erreichen

# Neues Schulgebäude

- aufgrund von Kapazitätsmangel begann das Bauunternehmen ZÜBLIN 2021 mit dem Bau eines neuen Schulgebäudes gegenüber des alten Hauses
- am 06. September 2022 wurde das Gebäude schließlich feierlich eingeweiht



# Neues Schulgebäude

- das Gebäude besteht aus vielen Klassen- und Fachräumen für u.a. Sprachen, Kunst und Geschichte
- in der obersten Etage ist die Grundschule zu Hause



# Neues Schulgebäude: Platz für mehr

- durch das neue Schulgebäude stand das alte Grundschulgebäude frei, welches bis September 2024 in eine Mensa umgebaut wurde
- am 13. 09. 2024 Einweihung der Mensa



# Schülerzahlen im Laufe der Jahre

- man kann zwar nicht immer vertrauliche Daten der Schülerzahlen finden, jedoch kann man trotzdem einen großen Zuwachs über die Jahre beobachtet
- 1975 sind um die 360 Schüler registriert, heutzutage laut Schule ca. 700



# Zukunft der Schule

- in Zukunft sind viele weitere Gebäude geplant, wie zum Beispiel eine zweite Turnhalle, ein neues Lehrgebäude beim Auszeitgarten für Fachräume und neue Bereiche für die Entwicklung der Schule zu erwerben

**Dies war ein kurzer Einblick in die Geschichte unserer Schule. Die Informationen können Fehler enthalten und Meilensteine in der Geschichte auslassen.  
Stand: Januar 2026**



# Quellen

- [steigerblick.de](http://steigerblick.de)
- [erfurt.de](http://erfurt.de)
- Plakate in Aufgang D
- Schulleiter Herr Stalzer
- andere Lehrer/innen aus dem Kollegium der TGS 6